



UPDATE COVID-19 aus der Telefonkonferenz mit der Bank

Soeben ist die Telefonkonferenz des Ausschusses (Comitato) zu Ende gegangen und wir wurden darüber informiert, dass die Plexiglas-Abschirmungen in allen Filialen und Beratungszentren verteilt werden, praktisch an allen Arbeitsplätzen mit direktem Kundenkontakt. Es werden mehr als 850 Schutzpaneele bereitgestellt und sollten noch gesonderte Eingriffe erforderlich sein, werden diese einzeln bewertet.

Auf jeden Fall erfolgt die Kundenbetreuung weiterhin nach Terminvereinbarung.

Wir möchten die Aufmerksamkeit auf das am 28. April 2020 zwischen ABI und den Gewerkschaftsorganisationen unterzeichnete Protokoll für die "Phase 2" lenken. Der Einsatz aller Sicherheitsvorrichtungen (Gesichtsmasken, Abstände usw.) bleibt bestätigt. Darüber hinaus ist es verboten, den Betrieb zu betreten oder sich dort aufzuhalten, wenn Fieber vorliegt oder wenn in den vorhergehenden 14 Tagen ein Kontakt mit viruspositiven Personen stattgefunden hat.

Die behördlichen Vorschriften fordern eine umgehende Kontaktaufnahme mit dem Hausarzt und der Sanitätseinheit und die Verpflichtung zuhause zu bleiben. Jeder ist täglich dazu angehalten, die eigene Körpertemperatur zu messen und muss zuhause bleiben bei Auftreten von Fieber (über 37,5°) und anderen grippeähnlichen Symptomen. Auch in diesem Fall ist sofort der Hausarzt und die Sanitätseinheit zu kontaktieren.

Der Rückkehr eines positiv auf eine Covid-19-Infektion getesteten Mitarbeiters in den Betrieb, muss gemäß dem gemeinsamen Protokoll vom 28. April 2020 die Mitteilung über eine ärztliche Bescheinigung vorausgehen, aus der hervorgeht, dass der Abstrich gemäß des vom zuständigen territorialen Department für Gesundheitsvorsorge vorgesehenen und bereitgestellten Verfahren als "wieder negativ" bestätigt wird.

Bozen, 30. April 2020

**Die Betriebsräte in der Volksbank
FABI – FIRST CISL – FISAC CGIL – UILCA – UNISIN**